

# HÄUSLICHE GEWALT

Häusliche Gewalt beinhaltet alle Formen körperlicher, sexueller oder psychischer Gewalt und umfasst innerfamiliäre sowie partnerschaftliche Gewalt.

Aktuelle Daten der Polizeilichen Kriminalstatistik (Hellfeld!): 256 276 Fälle häuslicher Gewalt im Jahr 2023 (6,5% mehr als 2022), davon 70,5% weibliche Betroffene.

## Auf was müssen Gynäkolog:innen & Ärzt:innen achten?

### Warnzeichen:

#### Körperliche Hinweise

- Häufige Vorstellung in der Rettungsstelle: z. B. mit Verletzungen bei unklarem Unfallhergang, geformte Hämatome, Knochenbrüche, ältere und frische Hämatome, vaginale Blutung ohne klare Ursache
- Unpassende Erklärung, Anamnese unklar oder „unlogisch“
- Bagatellisieren von Verletzungen

#### Psychosoziale Hinweise

- Affektive Veränderungen (z.B. traurig, ängstlich, emotional abgeflacht, beschämt)
- Frau kommt nur mit Partner in den Untersuchungsraum, der für sie antwortet
- Soziale Isolation
- Erschwerte gynäkologische Untersuchung (Anspannung, Unsicherheit, Nervosität)

Literatur unter [kinderschutzhotline.de/arbeitsmaterial](https://kinderschutzhotline.de/arbeitsmaterial)

## Wie kann ich es ansprechen? / Anamnese

**Zuerst:** Informationen zur weiterführenden Beratung einholen (z.B. beim Hilfefon Gewalt gegen Frauen 116016), um Kontakt- und Anlaufstellen für gewaltbetroffene Frauen vor Ort zu erfahren.

### Rahmenbedingungen schaffen:

- **Einzelgespräch!** → Begleitpersonen höflich bitten zu gehen
- Vertrauensvolle Atmosphäre, keine Eile, Ruhe & Zeit mitbringen
- auf die eigene Schweigepflicht hinweisen
- Verdacht ansprechen bzw. die Vermutung, dass der Unfall nicht so passiert ist, wie berichtet
- Explizit nach Gewalt, Missbrauch und Drogenanamnese in der Vergangenheit fragen
- nach Schutzräumen der Frau und nach engen, vertrauten Bezugspersonen fragen

## Medizinische Kinderschutzhotline

0800 19 210 00 | 24/7 erreichbar, bundesweit, kostenfrei, vertraulich | Beratung für Fachkräfte aus Gesundheitswesen, Jugendhilfe, Familiengerichte.

Website



[kinderschutzhotline.de](https://kinderschutzhotline.de)

Apps



Android



iOS

## Fragen - niedrigschwellig & offen

→ validieren und entstigmatisieren

- Fühlen Sie sich zu Hause sicher? Haben Sie in Ihrer Beziehung Angst und oder/Gewalt erlebt?“
- „Sie sind nicht allein. Es ist mutig, dass Sie darüber sprechen.“

## Kinderschutz – Kinder mitdenken!

Immer daran denken, nach Kindern zu fragen! “Leben Kinder im Haushalt?“, „Wie geht es Ihren Kindern mit der Situation?“

- **Kinder als Mitbetroffene:**
    - Auch „nur Zeuge“→**psychische Belastung/Entwicklungsrisiken**
    - Miterleben von Partnerschaftsgewalt ist eine Form der emotionalen Misshandlung
    - Bei Verdacht: **Kinderschutzteam**, Jugendamt informieren (ggf. §8a SGB VIII)
  - **Dokumentation & ggf. interdisziplinäres Vorgehen**
- § 4 KKG: Abklärung Kindeswohlgefährdung (s. Kitteltaschenkarte Rechtliche Aspekte im Medizinischen Kinderschutz)

## Allgemein wichtig:

- **Empfehlung ohne Druck aussprechen:** Unterstützung anbieten, Entscheidung respektieren
- Sinnvoll für die Rettungsstelle: gut sichtbar Hilfenummern anbringen, z.B. an Toilettentüren
- Schutzkonzept in der Rettungsstelle: Bietet die Rettungsstelle Schutz für traumatisierte Frauen, die häusliche Gewalt erlebt haben?
- Polizei rufen bei akuter Gefährdungslage (wegen der Patientin oder wegen des Personals)

## Welche Diagnostik ist sinnvoll?

- Ausführliche körperliche Untersuchung und gute Dokumentation der Verletzungen
- Falls Patientin zur weiteren Dokumentation und Spurensicherung vor Ort bleibt, auch an fotografische Dokumentation denken (hierbei ist natürlich der Datenschutz zu wahren)
- anonyme bzw. vertrauliche Spurensicherung (das Recht auf vertrauliche Spurensicherung ist seit 2020 bei sex. Gewalt in Abs. 1 Satz 6 im Fünften Sozialgesetzbuch (SGB V) verankert, aber noch nicht in allen Bundesländern einheitlich umgesetzt)

## An wen kann verwiesen werden?

- Hilfsangebote vor Ort: [frauen-gegen-gewalt.de/de/hilfe-vor-ort.html](https://frauen-gegen-gewalt.de/de/hilfe-vor-ort.html)
- Frauenhäuser: [frauenhauskoordinierung.de/hilfe-bei-gewalt/frauenhaus-und-fachberatungsstellensuche](https://frauenhauskoordinierung.de/hilfe-bei-gewalt/frauenhaus-und-fachberatungsstellensuche)
- Hilfetelefon: Gewalt gegen Frauen 116016, anonym, kostenfrei, 365 Tage/Jahr, Rund-um-die-Uhr
- [gewaltfrei-in-die-zukunft.de/app](https://gewaltfrei-in-die-zukunft.de/app) (Die App ist ein Instrument für erwachsene Frauen, die von häuslicher Gewalt betroffen sind.)



gefördert vom Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend

Dr. med. E. Schnerch, Gynäkologin  
& Team der Medizinischen Kinderschutzhotline, Stand 2026